1

V. H. d. 3ten Mai 49.

Geehrter Herr,

Wegen des Verlages Ihrer Etüden sprach ich noch gestern mit Hrn. R. Härtel. Er sagte mir nun, daß er jetzt gar nichts mit dem Geschäfte zu thun habe, und daß Sie direkt seinem Bruder in Leipzig, Hrn. A. H., schreiben und das Hefte mitschicken möchten. Hrn. A. H. habe ich aufs Ihren Antrag übrigens gestern schriftlich verbreitet, und ich zweifle nicht, daß sich die Angelegenheit nach Ihrem Wunsch erledigen wird.

Euer Wohlgeboren ergebener

R. Schumann.

Herrn
Herrn Kammermusiker Levy
Neustadt Dresden
(Lirkengasse)

Herrn

10-98-1007.4.254